

Die besten Rezepte gegen Alltagstristesse

Rezension: Georg Magirus, Die Fußball-Apotheke. Fromme Pillen für Fans
Evangelisches Frankfurt – Juni 2010 – Von Lutz Lemhöfer

Die besten Rezepte gegen Alltagstristesse

Rezension: Georg Magirus: Die Fußball-Apotheke. Fromme Pillen für Fans

Evangelisches Frankfurt, Zeitung für Mitglieder der Evangelischen Kirche in Frankfurt, Juni 2010

Von Lutz Lemhöfer

Rituale im Fußballstadion tragen bisweilen religiöse Züge. Das ist schon öfter beobachtet worden. Georg Magirus geht in seinem Büchlein „Die Fußball-Apotheke“ noch einen Schritt weiter. Gegen Tristesse und Beschwerden des Alltags setzt er Bibelsprüche und Fußballweisheit zusammen als Heilmittel ein. Was könnte etwa bei Entscheidungsschwäche besser helfen als die Beobachtung, wie entschlossen der Elfmeterschütze antritt und dem Risiko des Scheiterns trotzt? Ähneln er nicht dem Propheten, der auf Gottes Frage: „Wen soll ich senden?“ beherzt antwortet: „Hier bin ich, sende mich!“ (Jesaja 6,8). Es sind solche überraschenden Parallelen, die Aufmerksamkeit wecken: heiter, meist originell, manchmal auch schräg, aber nie respektlos. In kleinen Dosen genossen, wie es sich für literarische Miniaturen gehört, sind die fünfundzwanzig Rezepte aus der Fußballapotheke eine empfehlenswerte Lektüre!

Georg Magirus

Die Fußball-Apotheke. Fromme Pillen für Fans

Echter Verlag Würzburg 2010

112 Seiten, gebunden, mit 25 Fotos von Herbert Liedel

10 Euro – ISBN 978-3-429-03205-0

Mehr Informationen: www.georgmagirus.de

Dort befinden sich weitere Rezensionen zu Büchern von Georg Magirus,
auch Reportagen des Theologen, Journalisten und Schriftstellers
aus den Bereichen Sport, Religion und Literatur,
außerdem Termine seiner musikalischen Lesungen –
etwa mit Harfenistin Bettina Linck (Frankfurt) oder der Blockflötistin Katharina Knecht.